

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 22. August 1854



Sitzungs-Protocoll
des Gemeinderathes Steyr am 22. August 1854.

Unter dem Vorsitze des Herrn Bürgermeisters Anton Gaffl und in Gegenwart der Herrn Gemeinderäthe Nutzinger, Wittigschlager, Anton Heindl, Schwingenschuß, Vögerl, Millner.

Abwesende: Hr. V.B. Haller entschuldigt die Hrn. Gem. Räthe, Eysn, Mich. Heindl, Haratzmüller, Krenkmüllner, v. Jäger, v. Koller, Seidl, Stigler, Vogl, Woisetschläger.

Das letzte Sitzungsprotokoll vom 8. dß. wurde vorgelesen und angenommen.

Herr Bürgermeister trägt vor:

Nro. 3814. Kundmachung in Betreff der Erweiterung des Subscriptionstermines für das National Anlehen. Ist diesfalls eine entsprechende Kundmachung zu erlaßen.

I. Section.

Nro. 2093. Gesuch des Math. Meidinger Hausbesitzer um Ertheilung des politischen Ehekonsenses zur Verehelichung mit der großj. Maria Kath. Zehetner.

Der Ehekonsens auszufertigen, sammt Beilagen zuzustellen, dessen das Conscr. Amt auf Rubrik zu verständigen.

Nro. 3665. Dasselbe Gesuch des Martin Seyfert recte Jedlitschka zur Verehelichung mit Maria Oberlackner.

Gleiche Erledigung wie vor.

Nro. 3504. Gesuch des Filip Bernauer und die Bewilligung des inwohnungsweisen Aufenthaltes und Ertheilung des Einzuzzettels.

Der nachgesuchte Aufenthalt in hiesiger Stadtgemeinde kann nicht bewilligt werden, da der Wohnort in einer Stadt durchaus keinen Vortheil für die Ausübung dieser Beschäftigung in Aussicht stellt, dessen Bittsteller sowie das Conscr. Amt auf Rubrick zu verständigen.

Nro. 3796. Gesuch des Franz K. Pichler Handelsmann um Ertheilung des polit. Ehekonsenses zur Verehelichung mit Magdalena Brandstetter.

Der Ehekonsens auszufertigen s. Beilagen zuzustellen, dessen das Conscr. Amt auf Rubrik zu verständigen.

Nro. 3812. Dasselbe Gesuch des Kajetan Berger um den Ehekonsens zur Verehelichung mit Juliana Langenbach.

Gleiche Erledigung wie vor.

Nro. 3758. Gesuch des Karl Aufischer Hausbesitzer No. 289 in Wieserfeld um Aufnahme in den Gemeindeverband der Stadt Steyr, und Ertheilung des polit. Ehekonsenses zur Verehelichung mit der M. Bürgers Tochter Kathar. Fischer.

In Folge Beschluß vom heutigen Tage wird dem Hrn. Bittsteller die Aufnahme in den Gemeinde Verband der Stadt Steyr gegen sogleichen Erlag der im § 8 der a.h. genehmigten Gemeinde Ordnung stipulirten Aufnahmestaxe pr. 40 fl C.M. bewilligt, dessen Bittsteller rathschlägig zu verständigen.

Nro. 3751. Indors. der k.k. Bezkschptm. Steyr dto. 5. Aug. d.J. Z. 8373 mit dem h. Statth. Erlaße wornach Joh. Nestlehner mit seinem Rekurse pcto verweigerten Ehekonsens zurückgewiesen wurde.

Zur Wissenschaft, und ist Rekurrent unter Rückschluß seiner Beilagen mit Intimationsdekret zu verständigen.

Nro. 3333. Gesuch der Rosalie Moldaschl um Bewilligung des zeitweiligen inwohnungsweisen Aufenthalts.

Da es nicht wahrscheinlich ist, daß eine Frauensperson bey der Armaturarbeit derart Verwendung findet, daß sie sich u. 2 unmündige Kinder ernähren kann, folglich zu besorgen steht, daß der Gemeinde durch diese Übersiedlung nur Unannehmlichkeiten erwachsen, so kann diesem Gesuche keine Folge gegeben werden, dessen Bittstellerin unter Rückschluß des Heimathscheines sowie das Polizeyamt auf Rubrik zu verständigen.

Nro. 3678. Anzeige des Viertelmeister in Aichet in Betreff der 2 Nachtwächter in Aichet Biber & Riedrich. Sind Karl Biber & Bernh. Riedrich ihres Dienstes als Nachtwächter zu entlassen, von selben die Instruktion abzuverlangen, und an dessen statt die vorgeschlagenen Michael Wenger u. Basilius Hofer aufzustellen an welche das Dekret auszufertigen. Hievon ist das Kassa und Polizeyamt rathschlägig zu verständigen.

Nro. 3684. Wiederholtes Gesuch des Franz Davog um den Ehekonsens.

Wird Bittsteller auf den gemeinderäthl. Bescheid vor u. die hierauf erfolgte h. Statthalterey Entscheidung verwiesen.

Nro. 3311. Gesuch des Alois Neumayr um Ertheilung des polit. Ehekonsenses zur Verehelichung mit Theresia Pachner.

Da durchaus keine Bürgschaft für das Fortkommen des Bittstellers geleistet ist, so kann das Gesuch nicht bewilliget werden.

IV. Section.

Nro. 3374. Dekret der kk. Bezkshtpm. Steyr pcto Erstattung der Äußerung dann Vorlage einer Planskizze in Betreff der Beseitigung des Thurmbaues in Ennsdorf.

Wird dieserwegen auf den 25. d.Mts. 3 Uhr Nachmittags ein Augenschein abgehalten, wozu die Herrn Gemeinderäthe Wittigslager, Millner, Nutzinger Maurermeister Gutbruner u. der betreffende Viertelmeister & Eigenthümer des Thurmes einzuladen sind.

Nro. 3757. Anzeige des Gem. Rath Wittigslager, daß er einen Floß um 55 fl 10 xr C.M. angekauft habe mit der Bitte um Zahlungsanweisung.

Zur Wissenschaft u. dem Bauverwalter in Abschr. übrigens wird dem H. Wittigslager der inliegende Conto pr. 55 fl 10 xr C.M. zur Zahlung angewiesen.

Nro. 3674. Conto des Pflasterer Hefner pr. 35 fl 7 xr C.M.

Dem Kaßsaamte zur Zahlung.

Nro. 3659. Relation des R.R. Schiefermayr ad No. 2874 über die Forderung des Maurermeisters Gutbruner für den hergestellten Kanal am Aichmüllnerberg.

Gegen klößenmäßig gestempelte Quittung und weil diese Arbeit auch durch die technische Behörde adjustirt wurde, werden diese 42 fl 46 xr C.M. angewiesen.

Nro. 3788. Protokoll mit dem Maurermeister Gutbruner in Betreff der Genehmigung mehrerer nachträglicher Schloßerarbeiten bey dem Arrestbau im Exzöllestinergebäude.

Werden diese Mehr resp. nachträgl. Arbeiten bewilligt, wovon H. Maurermeister Gutbruner, so wie Hr. Schiefermayr zu verständigen.

Gaffl

A. Vögerl

Edelbauer

Amtmann Schriftführer